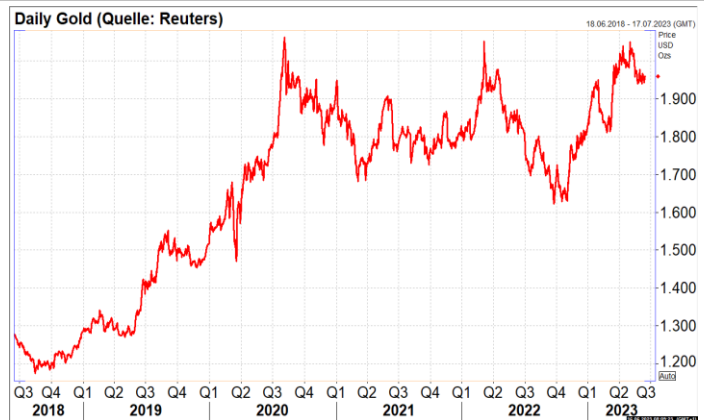
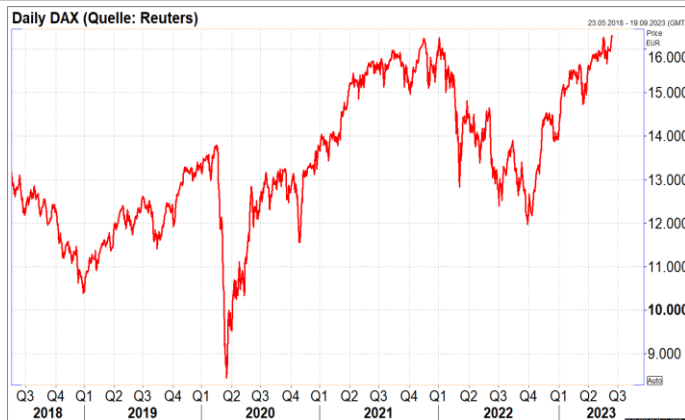
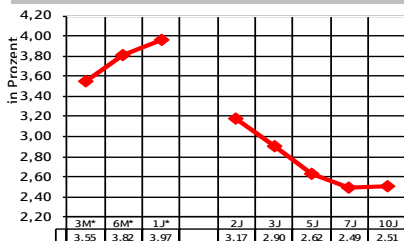


Marktüberblick am 16.06.2023

Stand: 9:09 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	16.290,12	-0,13 %	+17,00 %	Rendite 10J D *	2,51 %	+6 Bp	Dax-Future *	16.298,00
MDax *	27.330,39	-0,82 %	+8,81 %	Rendite 10J USA *	3,72 %	-9 Bp	S&P 500-Future	4422,75
SDax *	13.649,20	-0,54 %	+14,45 %	Rendite 10J UK *	4,38 %	-1 Bp	Nasdaq 100-Future	15171,00
TecDax*	3.251,54	-0,01 %	+11,31 %	Rendite 10J CH *	1,04 %	+1 Bp	Bund-Future	132,60
EuroStoxx 50 *	4.365,11	-0,25 %	+15,06 %	Rendite 10J Jap. *	0,43 %	-0 Bp	VDax *	13,28
Stoxx Europe 50 *	4.008,08	+0,15 %	+9,76 %	Umlaufrendite *	2,50 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1957,89
EuroStoxx *	460,23	-0,34 %	+12,26 %	RexP *	432,77	-0,25 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	75,89
Dow Jones Ind. *	34.408,06	+1,26 %	+3,80 %	3-M-Euribor *	3,55 %	+3 Bp	Euro/US\$	1,0942
S&P 500 *	4.425,84	+1,22 %	+15,27 %	12-M-Euribor *	3,97 %	+2 Bp	Euro/Pfund	0,8555
Nasdaq Composite *	13.782,82	+1,15 %	+31,69 %	Swap 2J *	3,77 %	+10 Bp	Euro/CHF	0,9757
Topix	2.300,36	+0,28 %	+21,26 %	Swap 5J *	3,26 %	+9 Bp	Euro/Yen	154,00
MSCI Far East (ex Japan) *	532,23	+0,90 %	+5,26 %	Swap 10J *	3,09 %	+5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,88
MSCI-World *	2.311,21	+0,86 %	+13,68 %	Swap 30J *	2,68 %	+0 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)

Marktbericht

Frankfurt, 16. Jun (Reuters) - Zum großen Verfall an den Terminmärkten wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge wenig verändert starten. Am Donnerstag hatte er 0,1 Prozent tiefer bei 16.290,12 Punkten geschlossen. Nach den Zinsentscheidungen der Notenbanken aus den USA und der Euro-Zone sind die Anleger weiter mit der Nachlese beschäftigt. Die EZB hatte am Donnerstag ihren Kampf gegen die Inflation mit der achten Zinserhöhung in Folge fortgesetzt und für den kommenden Monat bereits die nächste Anhebung in Aussicht gestellt. Zum Wochenausklang stehen kaum kursrelevante Daten auf dem Terminplan. Am Vormittag werden unter anderem die endgültigen Zahlen zur Inflation im Euro-Raum veröffentlicht. Unabhängig davon verfallen im Tagesverlauf Futures und Optionen auf Indizes sowie Optionen auf einzelne Aktien. Zu diesem Termin schwanken die Aktienkurse üblicherweise stark, weil Investoren die Preise derjenigen Wertpapiere, auf die sie Derivate halten, in eine für sie günstige Richtung bewegen wollen.

Die wieder gestiegene Kauflaune der US-Verbraucher hat Wall Street-Anlegern am Donnerstag Mut gemacht. Der Dow Jones gewann 1,3 Prozent auf 34.408 Punkte. Der technologieelastige Nasdaq rückte 1,2 Prozent auf 13.783 Punkte vor und der breit gefasste S&P 500 legte 1,2 Prozent auf 4.426 Punkte zu. Die US-Einzelhandelsumsätze stiegen den Angaben zufolge im Mai überraschend um 0,3 Prozent. Der private Konsum gilt als Hauptstütze der weltgrößten Volkswirtschaft. Unter Verkaufsdruck geriet die US-Währung. Der Dollar-Index, der den Kurs zu wichtigen Währungen widerspiegelt, fiel um 0,8 Prozent. Die US-Notenbank hatte am Mittwochabend (MESZ) auf eine weitere Anhebung des Schlüsselsatzes verzichtet, aber zwei weitere Schritte bis zum Jahresende angedeutet. Börsianer wiesen darauf hin, dass die Europäische Zentralbank (EZB) ihre Zinsen am Donnerstag angehoben und für Juli den nächsten Schritt signalisiert habe. Parallel dazu deckten sich Investoren mit Rohöl ein. Die US-Sorte WTI verteuerte sich um 3,4 Prozent auf 70,56 Dollar je Barrel (159 Liter).

Gestützt auf eine weiter lockere geldpolitische Linie der japanischen Notenbank haben die asiatischen Börsen am Freitag zugelegt. In Tokio stieg der Nikkei-Index um 0,7 Prozent auf 33.706 Punkte und verbuchte damit seinen zehnten Wochengewinn in Folge - die längste Gewinnserie seit elf Jahren. Die Bank of Japan behält ihre ultralockere Geldpolitik bei, eine rasche Abkehr kommt Notenbankchef Kazuo Ueda nicht infrage. In China lag die Börse in Shanghai 0,6 Prozent im Plus. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen gewann 0,9 Prozent.

Wirtschaftsdaten heute

EWU: Arbeitskostenindex (Q1)
EWU, IT: Verbraucherpreise HVPI (Mai)
USA: Konsumklima Uni Michigan (Jun)

Unternehmensdaten heute

Aon, Fortinet, Koenig & Bauer, Marvell Technology, Strabag, T-Mobile US (HV)

Weitere wichtige Termine heute

Japan: Bank of Japan Zinsentscheid

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.